



Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Gemeindenachrichten Nr. 2 / 2020



Gemeinderat hat sich neu konstituiert

Inhalt

Seite

Info zu Coronavirus	2-4	Ausstellungen im Museum Neupölla	24
Bericht Bürgermeister	5	Kundmachung-Verkauf, Statistik Erhebung	25
Gemeinderatswahl 2020	6-11	Wohnen im Waldviertel	26
Breitbandausbau	12	„KLAR“ - Kampseen	27
Zahlen und Fakten	13-17	Waldlehrpfad „Anima Florae“	28
Modernisierung VS Altpölla	18	Erlebnissportwoche 2020	29
NachbarschaftsHILFE PLUS	19	Pölla Aktiv - Sektion Asphaltstock	30
Neujahrsempfang	20	Inserate	31
Feuerwehr Altpölla	21	Seitenblicke, Gratulationen	32-34
Holzhütten in Dobra	22	Ärzte Wochenenddienst	35
Mitteilung des Klärwärters	22	Veranstaltungen	36
Region Kampseen	23		



www.kampseen.at



www.poella.at

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- ⇒ Waschen Sie Ihre Hände häufig! Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- ⇒ Halten Sie Distanz! Halten Sie einen **Abstand von mindestens einem Meter** zwischen sich und allen Personen ein.
- ⇒ Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund! Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- ⇒ Achten Sie auf Atemhygiene! Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- ⇒ Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus 24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten, erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450.

Betreten öffentlicher Orte

Zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 ist das Betreten öffentlicher Orte verboten. Ausgenommen vom Verbot sind Betretungen:

- ⇒ die zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum erforderlich sind;
- ⇒ die zur Betreuung und Hilfeleistung von unterstützungsbedürftigen Personen dienen;
- ⇒ die zur Deckung der notwendigen Grundbedürfnisse des täglichen Lebens erforderlich sind
- ⇒ die für berufliche Zwecke erforderlich sind;
- ⇒ öffentliche Orte im Freien alleine, mit Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben, oder mit Haustieren betreten werden sollen; Wichtig: Bei den Ausnahmen muss gegenüber anderen Personen ein Abstand von mindestens einem Meter eingehalten werden.

Das Betreten von Betrieben des Gastgewerbes ist untersagt.

Alle Freizeit- und Sportbetriebsstätten sind bis auf Widerruf geschlossen!

Die Müllabfuhr in Form der Hausabholungen gemäß dem Abfuhrterminkalender bleibt aufrecht.
Die Altstoffsammelzentren (ASZ) in Neupölla bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Gesundheitsministerium: [sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus)

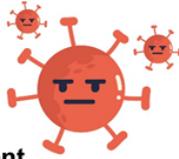
Innenministerium: [bmi.gv.at](https://www.bmi.gv.at)

Häufig gestellte Fragen: [oesterreich.gv.at/public](https://www.oesterreich.gv.at/public)

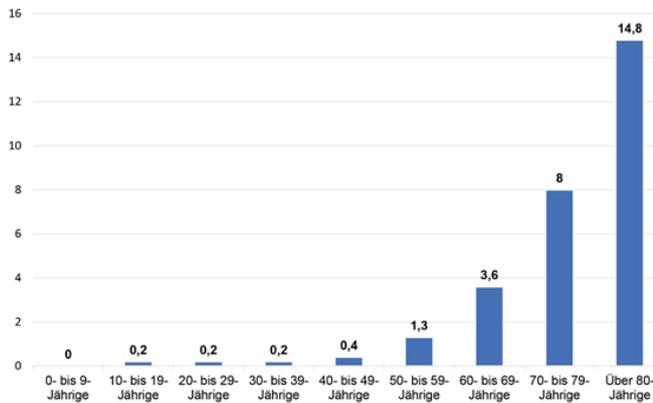
Wichtige Informationen zum Coronavirus (Covid-19)

Warum ist das Coronavirus gefährlich?

Es handelt sich um ein hochinfektiöses Virus, das vor allem für Menschen der älteren Generation im Alter von über 60 Jahren sehr gefährlich ist.



Sterblichkeitsrate in Prozent



Wie unterscheiden sich die Symptome des Coronavirus von jenen der normalen Grippe?

Falls Sie Symptome des Coronavirus aufweisen, bitte bleiben Sie zuhause und kontaktieren Sie umgehend die **Hotline 1450**.

Symptome	Coronavirus Symptome von mild bis stark	Erkältung Symptome werden langsam stärker	Grippe Symptome treten plötzlich ein
Fieber	häufig	selten	häufig
Müdigkeit	manchmal	manchmal	häufig
Husten	häufig (trocken)	wenig	häufig (trocken)
Niesen	nein	häufig	nein
Gliederschmerzen	manchmal	häufig	häufig
Schnupfen	selten	häufig	manchmal
Halsschmerzen	häufig	manchmal	manchmal
Kopfweh	manchmal	selten	häufig
Kurzatmigkeit	manchmal	nein	nein

Was darf ich jetzt tun? Wie schütze ich mich?



Handhygiene: Regelmäßig und gründlich mit Seife waschen



Richtiges Niesen: In Armbeuge oder Taschentuch



Soziale Kontakte: Reduktion auf ein absolut notwendiges Minimum, Mindestabstand von einem Meter zu anderen Menschen einhalten

Es gibt nur 3 Gründe, um das Haus zu verlassen:

1. Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist
2. Dringend notwendige Besorgungen, wie Lebensmittel
3. Anderen Menschen zu helfen, weil sie es selbst nicht können

Was gibt es bei Lebensmitteln zu beachten?

- **Lebensmittel und Wasser übertragen den Coronavirus NICHT**
- Es sind **keine Hamsterkäufe** notwendig. Unsere heimischen Bäuerinnen und Bauern, die Lebensmittelproduzenten und der Handel versorgen uns weiterhin mit besten Lebensmitteln.
- Der **Einkauf** sollte **nur durch eine Person** aus der Familie durchgeführt werden, um die sozialen Kontakte zu minimieren.
- **Lieferservices dürfen** auch künftig **Speisen zustellen**. Viele Gasthäuser bieten nun auch einen Zustellservice an.



Ich bin Arbeitnehmer und habe Fragen?

Unaufschiebbare Berufsarbeit ist von der Bewegungsfreiheit ausgenommen. Ob eine Berufsarbeit aufschiebbar ist oder nicht, obliegt der Entscheidung des Arbeitgebers. Durch ein besonderes Modell der Kurzarbeit sollen so viele Menschen wie möglich in Beschäftigung gehalten werden.

Arbeiterkammer und ÖGB: Hotline und Homepage für arbeitsrechtlichen Fragen:
www.jobundcorona.at,
 Telefon: 0800 22 12 00 80 | Mo-Fr ab 9.00 Uhr.

Arbeiterkammer: Informationen zu Arbeitsrecht und Reiserecht,
 Mo.-Fr. 8 bis 12 Uhr unter 01 501 65 1209



Ich bin Selbstständig und brauche Informationen?

Wirtschaftskammer

„Coronavirus Infopoint“,
 Telefon: 0590900-4352,
 E-Mail: infopoint_coronavirus@wko.at

Die Bundesregierung hat ein erstes Hilfspaket mit einem Volumen von 4 Mrd. Euro auf den Weg gebracht, auch das Land Niederösterreich hat ein erstes Hilfspaket geschnürt - weitere Hilfen werden folgen. Damit sollen die wirtschaftlichen Folgen für Unternehmen und Arbeitnehmer abgefedert werden.

Alle Informationen dazu findest du hier:
www.wko.at/service/faq-coronavirus-infos.html

Mitteilung von Dr. Christian Tueni

Vorbestellung von Medikamenten

Bitte bestellen Sie Medikamente unter der Telefonnummer **02988/6236** oder

per E-Mail: **christian.tueni@matway.at** vor.

Es können größere Mengen für bis zu 3 Monaten ausgegeben werden. Patienten ab 70 Jahren mögen bitte einen Nachbarschaftsdienst oder Verwandte schicken und für mehrere Personen Medikamente holen.

Die Ordination bittet um Ihr Verständnis und Ihre Kooperation!

Der Arzt und die Mitarbeiter verzichten in diesen schwierigen Zeiten auf den geplanten Urlaub in der Osterwoche und sind auch in dieser Zeit für sie vor Ort.



Einkaufs-Bring-Dienst!

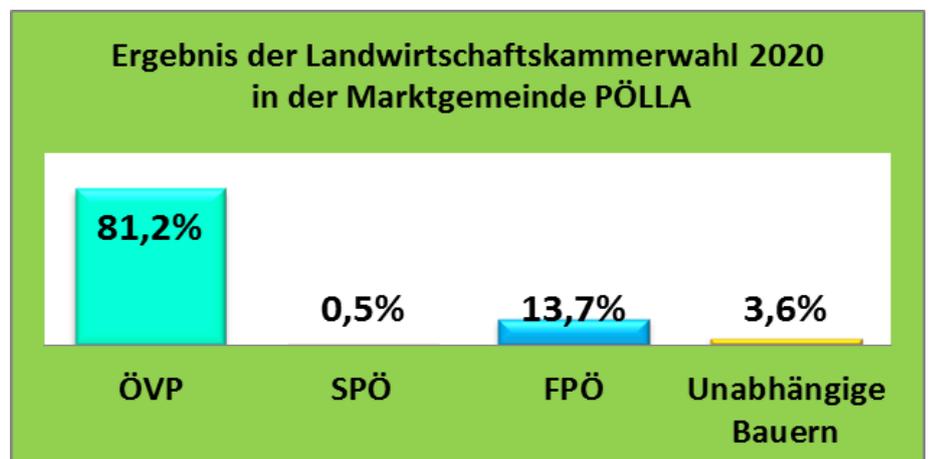
In diesen außergewöhnlichen Zeiten unterstützt das Team von Nachbarschaftshilfe Plus die sehr gefährdete Personengruppe 65+ in der Gemeinde mit einem Einkaufs-Bring-Dienst.

So funktioniert es:

- ⇒ Anruf bei Nachbarschaftshilfe Plus, Andrea Heider: **0681 / 108 889 60**
- ⇒ Wir nehmen Ihre Bestellung von **8:00 – 12:00 Uhr telefonisch** auf.
- ⇒ Am nächsten Tag bringt Ihnen Nachbarschaftshilfe Plus die Lebensmittel sowie Dinge des täglichen Bedarfs zu Ihnen nachhause. Diese werden vor der Tür abgestellt.
- ⇒ **Die Rechnung wird dazu gelegt. Die Gemeinde finanziert über den Sozialfond ihren Einkauf vor, sobald sich die Lage wieder normalisiert hat werden die Einkäufe mit der Gemeinde abgerechnet.**

Landwirtschaftskammerwahlen

Kaum war die Gemeinderatswahl vorbei, galt es für die Gemeinde die Landwirtschaftskammerwahl zu organisieren. Dabei waren in der Marktgemeinde Pölla 317 Personen wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung lag gemeindeweit bei 62,5%. Diese Wahlen werden alle 5 Jahre durchgeführt.





Bericht aus dem Gemeindeamt

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Die aktuelle Entwicklung zum Coronavirus fordert uns in einer absoluten Ausnahmesituation in Ruhe und Sachlichkeit nach bestem Wissen und Gewissen weiter zu handeln. In den verschiedensten Medien werden Verhaltensmaßnahmen empfohlen und angeraten. Vertrauen sie bitte darauf, dass die Mitteilungen und Verhaltensregeln, welche von den zuständigen Behörden (Bund, Land Bezirkshauptmannschaft und Gemeinde) ausgegeben werden die bestmöglichen sind, um diese Krisensituation zu bewerkstelligen. Wir stehen vor einer Ausnahmesituation wo es mehr denn je gilt menschlich zusammenzurücken, persönliche Befindlichkeiten auszublenden, und für jene die Hilfe brauchen vor Ort zu sein. Risikogruppen bitte ich von unserer Nachbarschafts-hilfePlus angebotenen Einkaufsdienst Gebrauch zu machen. Wir finanzieren den Einkauf für sie gerne vor. Für betroffene Betriebe bitte ich die angebotenen Vorsorgemaßnahmen der Bundesregierung in Anspruch zu nehmen. Als Gemeinde werden wir Unterstützungsmöglichkeiten gegebenenfalls prüfen.

Bei ihrer Stimmabgabe im Zuge der Gemeinderatswahlen im Jänner haben sie Personen das Vertrauen geschenkt, die künftig und speziell auch mit solch unerwarteten Problemstellungen umgehen sollen. Gemeinsam werden wir im Gemeinderat alles daran setzen, diese schwierige Zeit in einem Miteinander

zu bewerkstelligen.

Mein besonderer Dank an alle Wählerinnen und Wähler für die Unterstützung und dem großen Zuspruch sowie das entgegengebrachte Vertrauen. Danke sage ich auch an die neu gewählten Gemeinderatsmandatare für die einstimmige Wahl zum Bürgermeister.

Für mich ist dieses Ergebnis einerseits ein Vertrauensvorschuss, andererseits eine Bestätigung unserer in den letzten Jahren geleisteten Arbeit zum Wohle der Marktgemeinde Pölla. Ich freue mich auch auf die gemeinsame Arbeit mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien.

Neben den Herausforderungen mit der Coronavirus Pandemie befinden wir uns bereits mittlerweile in einem sehr Arbeitsintensiven Jahr. Mit dem Glasfaserausbau, der Modernisierung in der Volksschule Altpölla, sowie vieler weiterer Projekte stehen wir als Verantwortliche vor wichtigen Entscheidungen. Es sind vor allem Investitionen in eine lebenswerte Zukunft. Für die Modernisierung in der Volksschule sind wir derzeit bei der Vergabe der Aufträge an die Firmen. Nach Ostern wird mit den ersten Arbeiten begonnen werden. Beim zweiten sehr großen Projekt, dem Breitbandausbau ging es bis zum Coronastopp flotter als geplant. Sollte es durch Bau- und Grabungsarbeiten kurzzeitig zu Problemen und kleinräumigen Umleitungen in den Orten kom-

men bitte ich um ihr Verständnis. Bei etwaigen Beschädigungen bitte ich dies sofort bei der ausführenden Firma bzw. am Gemeindeamt zu melden.

Weitere Großbaustellen sind auch durch die Brückenmeisterei im Verlauf der B38 geplant. Einerseits soll die Brücke zwischen Neupölla und Franzen noch im Frühjahr saniert werden, andererseits steht auch eine Generalsanierung der Brücke in Ramsau in den Sommermonaten Juli und August an. Bei beiden Brücken ist eine halbseitige Sperre angedacht.

Zur derzeitigen Gesundheitsproblematik bitte ich nochmals, die Situation ernst zu nehmen, halten sie sich auf die Anweisungen der Behörden die agesaktuell über Medien wie Radio und Fernsehen von Fachkundigen Personen übermittelt werden.

Ich wünsche uns, dass wir diese schwierige Zeit in bestmöglicher Gesundheit bewerkstelligen!

Ihr Bürgermeister:

Günther Kröpfl

Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2020

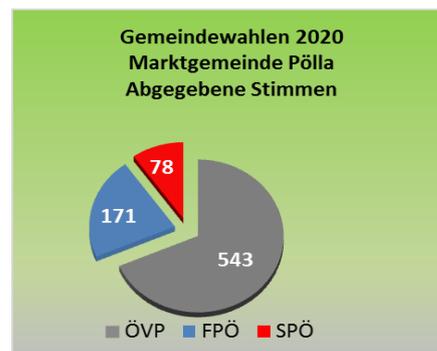
Zur Gemeinderatswahl 2020 sind wie schon vor 5 Jahren 3 Fraktionen ins Rennen gegangen. Sehr gut eingespielt hat sich das Wählen mit Wahlkarten. So wurden diesmal 236 Wahlkarten ausgegeben. Leider sind am Postweg einige Wahlkarten zu spät am Gemeindeamt eingelangt und waren daher als ungültig zu werten. Eine Wahl ist auch immer wieder ein Stimmungsbild der Bevölkerung gegenüber den Gewählten bzw. den zu wählenden Mandataren.

Danke sage ich den 805 Wählerinnen und Wählern die an der

Wahl teilgenommen haben. Mit ihrer Stimme haben die gewählten Mandatare einen Auftrag zur politischen Verantwortung und zur Gestaltung in verschiedenen Wirkungsbereichen beizutragen. Nachdenklich machen mich jene 24% der Wahlberechtigten die an der Wahl nicht teilgenommen haben. Es fällt mir schwer zu glauben, dass ca. 250 Personen kein Interesse daran haben, wie eine Marktgemeinde geführt und verwaltet wird. Wer maßgebliche Entscheidungen, die den einen mehr, den anderen weniger treffen, festlegt.

Ich bedanke mich im Besonderen bei allen die sich für ein derartiges Amt eines Gemeinderates interessieren und sich zur Verfügung stellen. In der täglichen Arbeit zeigt sich nämlich sehr oft, dass hier große Herausforderungen in den vielen Aufgabenbereichen einer Gemeinde heranstehen. Bewältigt werden diese Aufgaben mit einem Mindestmaß an Personal, dem persönlichen Einsatz eines Mandatars und schließlich in der Entscheidungsbefugnis im zuständige Gremium.

Bürgermeister Günther Kröpfl



Wahlsprenzel	Wahlberechtigter 2020	Wähler 2020	2020 Ungültig	Gültig 2020	2020 % Wahlbeteiligung	ÖVP		FPÖ		SPÖ	
						Wähler 2020	% Wähler 2020	Wähler 2020	% Wähler 2020	Wähler 2020	% Wähler 2020
						ÖVP		FPÖ		SPÖ	
Neupölla	249	200	5	195	78,31	147	75,38	32	16,41	16	8,21
Altpölla	313	249	5	244	78,0	154	63,11	62	25,41	28	11,48
Franzen	183	129	0	129	70,5	82	63,57	31	24,03	16	12,40
Ramsau/Krug	115	99	0	99	86,1	71	71,72	25	25,25	3	3,03
Schmerbach	199	128	3	125	62,8	89	71,20	21	16,80	15	12,00
Summe:	1059	805	13	792	74,79	543	68,56	171	21,59	78	9,85

Gemeinderatmandatare 2020 - 2025



**Bürgermeister
Günther Kröpfl
ÖVP**



**Vizebürgermeisterin
Sandra Warnung
ÖVP**



**gf. Gemeinderat
Wolfgang Cwinczek
ÖVP**



**gf. Gemeinderat
Franz Wögenstein
FPÖ**



**gf. Gemeinderätin
Andrea Kletzl
ÖVP**



**gf. Gemeinderat
Reinhard Endl
ÖVP**



**Gemeinderat
Martin Nussbaum
ÖVP**



**Gemeinderat
Manfred Brunner
FPÖ**



**Gemeinderat
Dietmar Kargl
SPÖ**



**Gemeinderätin
Andrea Ranftl
ÖVP**



**Gemeinderat
Reinhard Greiml
ÖVP**



**Gemeinderat
Bernhard Pfeisinger
ÖVP**



**Gemeinderat
Martin Aschauer
FPÖ**



**Gemeinderat
Robert Popp
ÖVP**



**Gemeinderat
Martin Schmözl
ÖVP**

Ergebnis der konstituierenden Sitzung

Im Zuge der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wurden alle gewählten Mandatare durch den Altersvorsitzenden Franz Wögenstein als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte angelobt. Danach erfolgte die Wahl des Bürgermeisters. Bürgermeister Günther Kröpfl wurde dabei einstimmig in seiner Funktion bestätigt. In den Gemeindevorstand wurden Sandra Warnung, Reinhard Endl, Franz Wögenstein, Wolfgang Cwinczek und Andrea Kletzl gewählt. Aus der Mitte der Vor-

standsmitglieder wurde Sandra Warnung mit 14 von 15 Stimmen zur ersten Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Pölla gewählt.

Folgende Mandatare wurden in verschiedene Funktionen bestellt:

Umweltgemeinderat:
Wolfgang Cwinczek

Jugendgemeinderat:
Bernhard Pfeisinger

Feuerbrand-Beauftragter:
Bernhard Pfeisinger

Bildungsgemeinderat:
Sandra Warnung

Gesunde Gemeinde:
Andrea Kletzl

Zivilschutzbeauftragter:
Martin Schmölz

Brandschutzbeauftragter:
Dietmar Kargl

Sicherheitsbeauftragter:
Robert Popp



Aus dem neu gewählten Gemeindevorstand wurde erstmals in der über 50zig jährigen Geschichte unserer Marktgemeinde mit Sandra Warnung eine Frau für das Amt der Vizebürgermeisterin gewählt.



Als Team wollen wir in den nächsten 5 Jahren die vielfältigen Aufgaben in der Marktgemeinde Pölla meistern.

Sandra Warnung ist Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Pölla



Für alle die mich noch nicht kennen:

Ich wurde am 11.3.1979 in Horn geboren und bin in Reikersdorf bei Maissau auf dem landwirtschaftlichen Betrieb meiner Eltern aufgewachsen. Seit 2003 bin ich mit meinem Mann Matthias verheiratet. Unsere Töchter Tina und Isabel sind 14 und 12 Jahre alt.

2003 haben wir begonnen in Altpölla unser gemeinsames

Haus zu errichten und sind 2006 dort eingezogen.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie, Freunden und unserem Hund Benji.

Im Gemeinderat arbeite ich seit 2015 aktiv mit. Auf die neue Herausforderung im Amt der Vizebürgermeisterin, freue ich mich sehr.

Da ich fest im Vereinsleben integriert bin, wird auch das Thema Verein und Freiwilligenwesen eines meiner Aufgabengebiete sein. Familie, Soziales, Kindergarten und Schule gehören ebenfalls zu meinen Ressorts.

Seit langer Zeit bin ich in der Gastronomie tätig, daher werde ich mich auch vermehrt der Förderung des Tourismus in unse-

rer Gemeinde widmen. Ein wichtiger Punkt ist hier sicherlich auch das Jugend

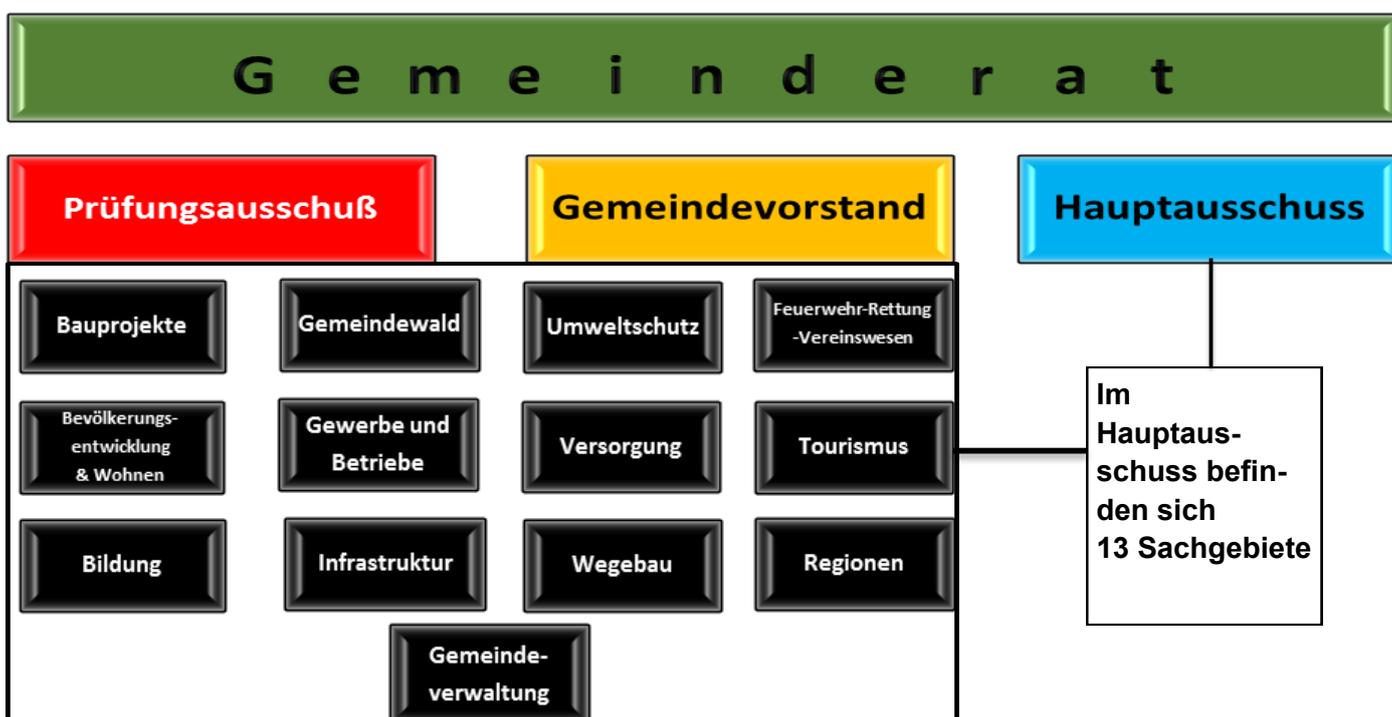
+gästehaus in Franzen.

Ich bin kommunikativ und arbeite auch gerne mit Menschen. Darum bin ich überzeugt, dass mir meine neue Tätigkeit in der Gemeinde viel Freude machen wird.

Wir leben in einer lebenswerten, wunderschönen und geschichtsträchtigen Gemeinde, deshalb ist es mir eine große Ehre für die Menschen in unserer Gemeinde arbeiten zu dürfen.

Wenn Sie betreffend meiner Gemeindegearbeit Fragen oder Anliegen an mich haben, kontaktieren Sie mich per Mail unter vzbgm@poella.at od. telefonisch unter 0664/5041400.

Struktur des Gemeinderates



Neue Arbeitsstruktur im Gemeinderat

Für die nächsten fünf Jahre wurde eine neue Form der Zusammenarbeit im Gemeinderat gewählt.

Die Mitglieder des neu gebildeten Hauptausschusses wurden bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates gewählt. Vorgesehen war, dass alle gewählten Gemeinderäte in diesem Ausschuss als Entscheidungsträger tätig sind. Die FPÖ hat es dabei vorgezogen nur zwei der drei Mandatäre in den Hauptausschuss zu wählen. Gemeinderat Manfred Brunner ist

somit der einzige Gemeinderat der nicht in diesem Ausschuss vertreten ist.

Dieser Hauptausschuss ist eine zentrale Stelle in der Struktur der Aufgabenbereiche. In 13 Sachgebieten, welche durch den Bürgermeister sowie den geschäftsführenden Gemeinderäten geführt werden, sind Ideen, Themen und Projekte zu bearbeiten und aufzubereiten. Die jeweiligen Sachgebietsleiter berichten regelmäßig im Hauptausschuss über ihre Arbeit, damit darauf aufbauend eine Be-

schlusslage für den Gemeindevorstand bzw. für den Gemeinderat vorbereitet werden kann. Nach den erfolgten Beschlüssen erfolgt die Umsetzung der betroffenen Maßnahmen. Wie in der Vergangenheit werden wir auch in Zukunft auf einen bedarfsorientierten, wirtschaftlichen und nachhaltigen Umgang mit unseren öffentlichen Mitteln sorgen.

Die Struktur und die Verantwortung der Sachgebiete gliedert sich wie folgt:

Nr	Sachgebiet Leiter	Schwerpunkte	Sachgebietsmitarbeiter
1	Bauprojekte Bgm Günther Kröpfl	Volksschule	Vzbgm Sandra Warnung GR Martin Nussbaum GR Andrea Ranftl GR Robert Popp gfGR Franz Wögenstein
		Neupölla 11	
		Denkmalschutz	
2	Bevölkerungsentwicklung & Wohnen GfGR Franz Wögenstein	Maßnahmen zur Stabilisierung	Bgm Günther Kröpfl GR Martin Aschauer
		Wohnen	
3	Bildung Vzbgm Sandra Warnung	Kindergarten	gfGR Andrea Kletzl GR Andrea Ranftl GR Robert Popp
		Volksschule	
		Mittelschulen & weiterführende Schulen	
		Musikschule	
		Kindergarten & Schülertransport	
		Bibliothek	
4	Freiwillige Feuerwehr, Rettungswesen & Vereinswesen Vzbgm Sandra Warnung	Freiwillige Feuerwehren	GR Reinhard Greiml GR Martin Nußbaum GR Bernhard Pfeisinger GR Martin Schmölz GR Dietmar Kargl
5	Gemeindeverwaltung Bgm Günther Kröpfl	Personal	Vzbgm Sandra Warnung
		Bauhof	
		Gemeindeamt	
		Gemeindeverband Zwettl	

6	Gemeindewald GfGR Reinhard Endl	Waldwirtschaftsplan	GR Reinhard Greiml GR Martin Nussbaum GR Martin Schmölz GR Martin Aschauer GR Dietmar Kargl
7	Gewerbe & Betriebe GfGR Franz Wögenstein	Gewerbebetriebe	Bgm Günther Kröpfl GR Bernhard Pfeisinger GR Martin Aschauer
		Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe	
8	Infrastruktur Bgm Günther Kröpfl	Straßen und Güterwege	gfGR Reinhard Endl GR Reinhard Greiml GR Martin Nussbaum GR Andrea Ranftl GR Robert Popp GR Bernhard Pfeisinger GR Manfred Brunner
		Gestaltung von Nebenanlagen	
		Breitbandausbau	
		Trinkwasserversorgung	
		Abwasserverband Krumau Pölla	
9	Regionen Bgm Günther Kröpfl Vzbgm Sandra Warnung	Leaderregion	gfGR Andrea Kletzl gfGR Wolfgang Cwinczek GR Martin Nussbaum
		Kampseen	
		ASTEG+	
		Interkomm	
		NÖ-Regional	
10	Tourismus Vzbgm Sandra Warnung	JGH Franzen	GR Dietmar Kargl
		Tourismusverband Waldviertel	
11	Umweltschutz GfGR Wolfgang Cwinczek	Erneuerbare Energien	GR Reinhard Greiml GR Martin Nußbaum GR Martin Aschauer
		Klimaschutz	
12	Versorgung GfGR Andrea Kletzl	Nachbarschaftshilfe+	Bgm Günther Kröpfl Vzbgm Sandra Warnung gfGR Wolfgang Cwinczek GR Andrea Ranftl GR Robert Popp
13	Wegebau GfGR Reinhard Endl	Straßen & Güterwege	Bgm Günther Kröpfl GR Reinhard Greiml GR Martin Nußbaum GR Bernhard Pfeisinger GR Martin Schmölz GR Manfred Brunner GR Martin Aschauer GR Dietmar Kargl
		Breitbandausbau	

Aktuelles zum Breitbandausbau in der Marktgemeinde Pölla

Gemeinsam sind wir bestrebt den Breitbandausbau rasch in unserer Gemeinde durchzuführen. Für jene die sich noch nicht entschieden haben wird ein **neuerlicher Aktionsrahmen** angeboten. **Für Neuansmeldungen mit einem anschließenden Anbietervertrag werden Kosten für € 400,-, ein Anschluss ohne Anbietervertrag wird mit € 1.000,-** vorgeschrieben. Formulare dazu finden sie auf unserer Gemeindehomepage www.poella.at oder auf <http://www.astegplus.com/>. Achtung bei den Formularen sind noch € 600,- für Anschluss mit einem

Anbieter vordruckt. Selbstverständlich werden alle Anmeldungen mit € 400,- verrechnet. Der Aktionszeitraum gilt noch bis zum Ende der Verlegearbeiten im Zuge der Errichtung des Breitbandnetzes. Entscheiden Sie sich bitte sobald als möglich.

Wie wichtig ein Glasfaseranschluss und damit eine zukunftsfitte und verlässliche Breitbandverbindung ist, sehen wir im Zuge der derzeitigen Ausnahme-situation. Die Möglichkeit für viele Berufssparten „Arbeiten von zuhause aus“ (Homeoffice)

ist wichtiger als je zuvor. Auch für den Fernunterricht der Schulen ist eine sehr gute Internetverbindung eine wichtige Voraussetzung.

Moderne und zukunftsorientierte Form der Kommunikation ist ohne Breitband kaum möglich. Telefonieren, Fernsehen und Internet sind nur einige Beispiele wie die Verbindungen künftig gehandhabt werden. Nutzen Sie JETZT noch die Möglichkeit diese Infrastruktur mit Glasfaser bis ins Haus. Zu solchen Preisen wird es in Zukunft kaum bis gar nicht mehr möglich sein.

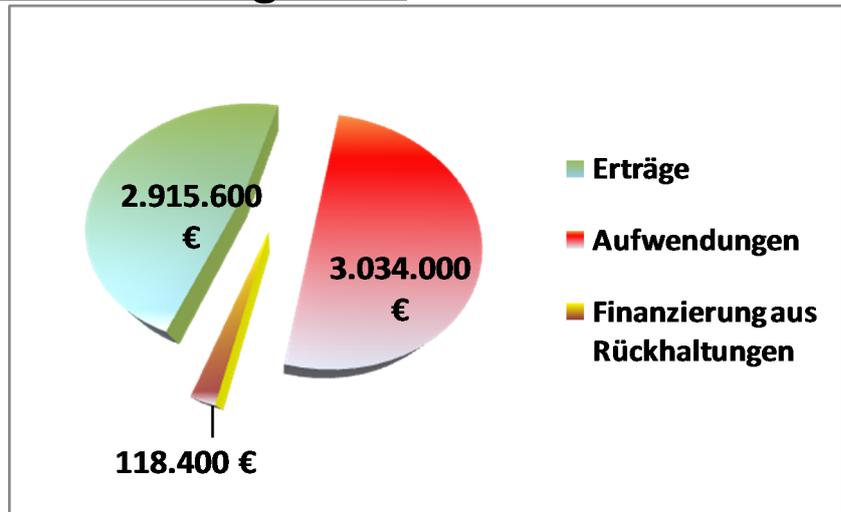


Sobald es der beauftragen Firma STRABAG wieder möglich ist die Arbeit aufzunehmen, wird das Projekt „Breitbandausbau Pölla“ im vollem Umfang weitergeführt. Gemeinsam sind wir gefordert die Hausanschlussbegehungen und die Veranstaltungen zur Information über die Maßnahmen auf Eigengrund möglichst zügig umzusetzen. Danach sind Veranstaltungen der Dienstleister vorgesehen, damit Sie für Ihre künftige Vernetzung im Bereich Internetverbindung, Fernsehen, Telefonie und vieles mehr uneingeschränkt nutzen können.

Es ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft, wir freuen uns gemeinsam auf diese moderne Infrastruktur in der Marktgemeinde Pölla.

Voranschlag 2020

Der Voranschlag für das Jahr 2020 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 11. Dezember 2019 einstimmig beschlossen. Im Ergebnishaushalt werden die laufenden Ausgaben veranschlagt. Die Kosten im Finanzierungshaushalt wurden für den Wegebau, für Sanierungsmaßnahmen an Volksschule, und den Breitbandausbau veranschlagt.



Zahlen und Fakten zum Jahr 2019

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 liegt dem Gemeinderat für die nächste Sitzung beschlussfertig vor.

Untenstehend finden Sie nun einen Auszug zu den Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen bzw. außerordentlichen Haushalt.

Im Vorjahr fanden 5 Vorstands- und 4 Gemeinderatssitzungen statt. Im Gemeinderat wurden insgesamt 70 Tagesordnungspunkte behandelt.

Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse 2019 waren:

Vermietung der Physiotherapiepraxis in Neupölla	Weiterführung des Projekts Nachbarschaftshilfe PLUS
Sanierung und Neuerrichtung der Löschwasserbehälter in Neupölla und Schmerbach am Kamp	Weiterführung des Projektes ARGE Jugendtourismus im Waldviertel
Finanzierung Breitbandausbau/Aufnahme Darlehen	Beitritt zur Wassergenossenschaft Wegscheid
Modernisierung der Volksschule Pölla-Altpölla	Ankauf des Hauses Neupölla Nr. 11

Die Einnahmen des ordentlichen Haushaltes betragen im vorigen Jahr € 4,037.081,39 die Ausgaben € 3,035.325,08.

Im außerordentlichen Haushalt scheinen Einnahmen von € 1,242.901,54 und Ausgaben von € 1,326.299,36

(jeweils mit Abwicklung der Vorjahre) auf.

Die Summe der Darlehen verringerte sich von € 1,880.793,25 auf € 1,684.448,70.

Die Guthaben auf Sparbüchern und Konten belaufen sich (ohne Verwahrgelder und Vorschüsse) auf € 1,012.615,25, sodass per 31.12.2019 eine Nettoverschuldung von € 671.833,45 verbleibt.

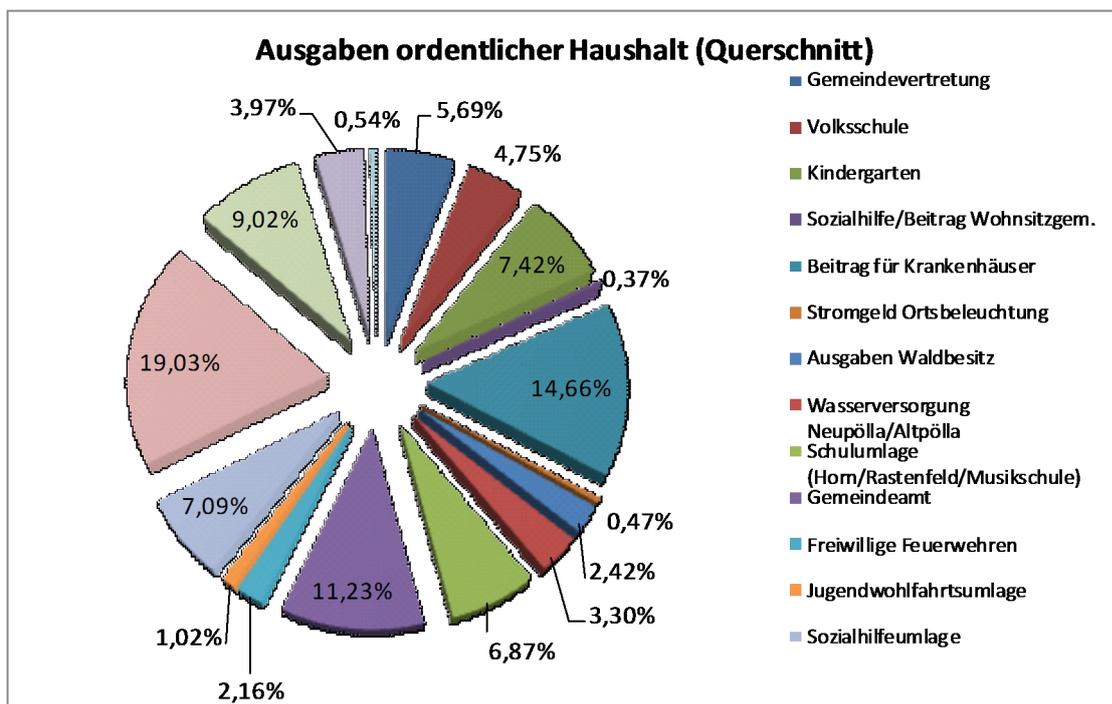
Von diesen Darlehen in Höhe von € 1,684.448,70 sind € 1,557.413,70 durch Gebühren, Abgaben und Mieten bedeckt. Diese wurden im Wesentlichen für die Errichtung von Wasserversorgungsanlagen und

Abwasserbeseitigungsanlagen aufgenommen.

Die restlichen Schulden in der Höhe von € 127.035,00 sind im Rahmen von Finanzsonderaktionen des Landes für den Wegebau, dem Kindergartenzubau und dem Ankauf des Feuerwehrautos für die FF Altpölla aufgenommen worden.

Ausgaben im ordentlichen Haushalt (Querschnitt):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Gemeindevertretung	84.356,00	Gemeindeamt	166.381,00
Volksschule	70.413,00	Ausgaben für die Freiwilligen Feuerwehren	32.013,00
Kindergarten	109.959,00	Sozialhilfeumlage	104.960,00
Sozialhilfe/ Beitrag der Wohnsitz-gemeinde	5.478,00	Jugendwohlfahrtsumlage	15.095,00
Beitrag für Krankenhäuser	217.191,00	Instandhaltung Kanal	281.858,00
Stromgeld Ortsbeleuchtung	6.896,00	Bauhof	133.573,00
Ausgaben für Waldbesitz	35.853,00	Wegebau: Tilgung/Zinsen von Darlehen	8.029,00
Wasserversorgung Neupölla	15.744,00	Wasserversorgung Altpölla	33.123,00
Schulumlage (Mittelschulen, Sonderschule, Polytechn. Schulen)	83.166,00	Gebäudeinstandhaltung	58.764,00
Schulumlage Musikschule	18.581,00	Fremdenverkehr	6.759,00

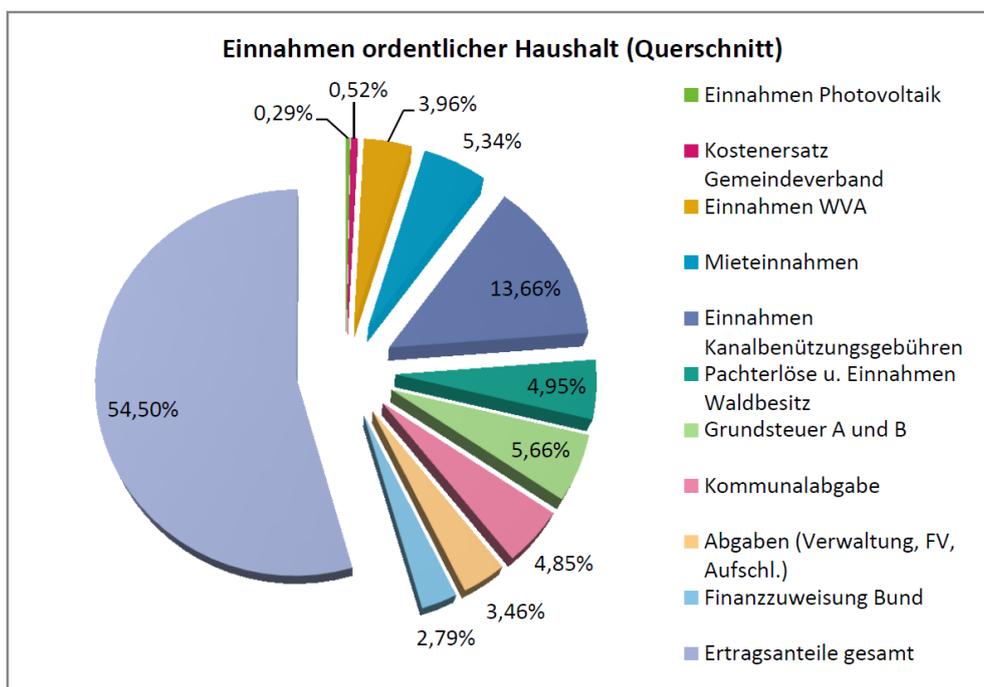


Ausgaben im außerordentlichen Haushalt (ohne Abwicklungen):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Gemeindewegebau 2019	349.643,00	Güterwegeerhaltung	79.731,00
Regenwasserkanal Altpölla	28.801,00	Erstellung Leitungskataster	36.240,00

Einige Einnahmen im ordentlichen Haushalt (Querschnitt):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Einnahmen Photovoltaikanlagen	4.405,00	Beihilfe schulische Ferienbetreuung	10.250,00
Kostenersatz Gemeindeverband	7.854,00	Bedarfszuweisung/ Strukturhilfe	47.738,00
Einnahmen WVA Neupölla	29.084,00	Einnahmen Kanalbenützungsgebühren	205.709,00
Einnahmen WVA Altpölla	30.607,00	Pachterlöse	11.004,00
Mieteinnahmen (Gemeindewohnungen, FF-Häuser, JGH Franzen)	80.472,00	Einnahmen Waldbesitz	63.487,00
Grundsteuer A (Landwirtschaft)	52.018,00	Grundsteuer B (Liegenschaften)	33.276,00
Kommunalabgaben	73.089,00	Fremdenverkehrsabgaben	7.651,00
Verwaltungsabgaben	3.240,00	Aufschließungsabgaben	41.199,00
Finanzzuweisung des Bundes nach dem FAG	42.075,00	Ertragsanteile gesamt	820.707,00



Einnahmen im außerordentlichen Haushalt (ohne Abwicklung):

Bezeichnung	Betrag in €	Bezeichnung	Betrag in €
Bedarfszuweisung u. Beihilfe f. Wegebau	200.00,00	Güterwegeerhaltung	23.400,00

Bevölkerungsstatistik PÖLLA

Katastralgemeinde	Hauptwohnsitz	Hauptwohnsitz	Zweitwohnsitz	
	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2019
Altpölla	158	158	45	47
Franzen	116	109	53	56
Kienberg	21	19	4	6
Kleinzersdorf	27	28	7	6
Kleinraabs	21	20	3	2
Krug	42	42	42	55
Neupölla	239	239	46	48
Nondorf	62	58	13	14
Ramsau	34	33	11	13
Reichhalms	26	26	21	21
Schmerbach/Kamp	65	67	24	26
Waldreichs	2	2	2	3
Wegscheid/Kamp	79	80	30	30
Wetzlas	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>18</u>	<u>18</u>
Insgesamt	932	921	319	345



Folgende Gemeindebürger/Innen sind 2019 verstorben, wir wollen ihnen ein ehrendes Andenken bewahren:

Taxpointner Maria, Altpölla
 Ranftl Maria, Neupölla
 Lechner Herta, Krug
 Trapel Monika, Franzen
 Mörixbauer Karl, Kienberg
 Semrad Maria, Altpölla
 Kreuter Maria, Franzen
 Pronhagl Stefanie, Neupölla

Pulker Franz, Kienberg
 Kreuter Erika, Franzen
 Mahringer Johanna, Altpölla
 Seifert Karl-Heinz, Wetzlas
 Schiedlbauer Franz, Wegscheid/Kamp
 Hirtl Anna, Franzen
 Blaim Alois, Neupölla
 Steiner Alois Franzen



Unseren 2019 geborenen Gemeindebürger/Innen wünschen wir das Allerbeste für den Lebensweg, den Eltern gratulieren wir recht herzlich:

Nagl Laura, Reichhalms
 Kernbichler Anna Marie Sophie, Neupölla
 Rist Adriana, Wegscheid/Kamp
 Thor Elias, Neupölla

Wiesinger Victoria Elisabeth, Franzen
 Zwettler Timon Karl, Neupölla
 Freisinger Ben Michael, Krug

Folgende GemeindegängerInnen feierten 2019 einen runden Geburtstag oder ein Hochzeitsjubiläum, wozu wir recht herzlich gratulieren.

80. Geburtstag

Hofbauer Maria, Nondorf
Bertagnol Friedoline, Franzen
Panzirsch Ida, Franzen
Scherz Anna, Franzen
Reiß Gustav, Neupölla
Wiesinger Adalbert, Neupölla

90. Geburtstag

Mörixbauer Karl, Kienberg
Hirtl Anna, Franzen

Goldene Hochzeit

Pfeiffer Helmut und Charlotte, Wetzlas
Amsüss Rudolf und Christine, Altpölla
Kerbler Franz und Augustine, Franzen
Pretterebner Hans und Gerda, Wetzlas

Diamantene Hochzeit

Mahringer Gerhard und Johanna, Altpölla
Hörndl Hermann und Rosa, Neupölla

Geburtstage und Hochzeitsjubiläen werden auf Grund des NÖ Ehrungsgesetzes von der Gemeinde an Printmedien (NÖN) weitergegeben. Jene Personen, die **nicht in der Zeitung veröffentlicht** werden wollen, mögen dies bitte rechtzeitig (zwei Monate vorher) am Gemeindeamt melden.

NEU: Jahreskarten für den Fischteich Altpölla

Die Marktgemeinde Pölla betreibt seit langer Zeit den Fischteich in Altpölla.

Bisher konnte man dort mit einer Tageskarte bzw. einer 3-Tageskarte angeln und dabei das Ambiente des wildromantischen Waldteiches genießen.

Nun wurde dieses Angebot um eine **Jahreskarte** (Saison 1. April bis 31. Oktober) erweitert!

Voraussetzung für den Erwerb ist eine gültige amtliche NÖ-Fischerkarte.



Was bietet die Jahreskarte?

Es kann in der Saison vom 01. April bis 31. Oktober täglich von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr mit 2 Gerten oder einer



Spinnrute geangelt werden.

Folgende Fischarten können gefangen werden:

Karpfen, Schleie, Zander, Hecht und div. Weißfische

Fangbeschränkung:

*2 Edelfische (Karpfen, Schleie, Hechte, Zander) pro Tag
20 Friedfische (Karpfen, Schleie) und 5 Raubfische (Hecht, Zander) pro Saison*

Die Jahreskarte kann zum Preis von Euro 190,- im **Gasthaus Spender in Altpölla (3593 Altpölla 28)** bezogen werden. Weiters erhalten Sie diese auch direkt bei der **Marktgemeinde Pölla** oder bei **Mathias Warnung (3593 Altpölla 19)**.

Modernisierung der Volksschule Altpölla

Die groben Planungen für die Modernisierung der Volksschule Altpölla sind nun abgeschlossen. Derzeit laufen die Vergaben der einzelnen Gewerke an die ausführenden Firmen. Dabei wird natürlich auch auf ein Maß von Regionalität gelegt. Nach der Beauftragung beginnen jetzt schrittweise die Vorarbeiten durch Gemeindemitarbeiter. Danach ist die Umsetzung durch die Professionisten geplant. Trotz der derzeitigen Ausnahmesituation aufgrund der Pandemie sind wir bestrebt dieses

Vorhaben im heurigen Jahr vollkommen umzusetzen.

Abverkauf von Inventar aus dem Turnsaal der Volksschule

Viele ehemalige Schüler der Volksschule in Altpölla haben in ihrer Zeit des Schulbesuches mit den noch immer in sehr guten Zustand vorhandenen Geräten den Turnunterricht absolviert. Mittlerweile wissen wir, dass Bewegung ein wesentlicher Faktor zum Erhalt unserer Gesundheit ist. Einiges Inventar

wie Matten oder Sprossenwände finden wir ab einem gewissen Alter - der eine früher, der andere später - in Therapie und Rehabilitationsräumlichkeiten wieder. Da im Zuge der Sanierung viele Einrichtungen erneuert werden, bieten wir einen Teil des Turnsaalinventars zum Kauf an:

Sprossenwände, Turnmatten, eine große Fallschutzmatte, Kletterseile, Kletterleiter, Basketballkörbe, Turnbänke, Turnringe mit Seilen sind einige Beispiele.

Abverkauf von Turnsaalinventar



Interessenten werden gebeten **Anbote** für das jeweilige Inventar bis **Freitag, den 24. April 2020** in schriftlicher Form per E-Mail gemeinde@poella.at oder per Post abzugeben. Danach wird ein Termin zur Abholung vereinbart.

NachbarschaftsHILFE PLUS – ONLINE

Das gemeinsame Projekt „Nachbarschaftshilfe PLUS“ der Gemeinden Röhrenbach, Pölla, Lichtenau und Rastenfeld hat jetzt auch eine **gemeinsame Homepage!**

Unter www.nhplus.at finden Sie alle Informationen zu unserem Angebot und zum Projekt allgemein. „Auch alle die sich interessieren, ehrenamtlich beim Projekt mitzuwirken, können sich auf der Homepage ein gutes Bild vom Projekt und dem Aufgabengebiet machen“, freut sich Obmann Ing. Johann Müllner über die gelungene Homepage.



„Es freut uns, mit Nachbarschaftshilfe PLUS das passende Angebot für unsere ältere Generation gefunden zu haben. Bedanken möchten wir uns vor allem bei den 76 Ehrenamtlichen, ohne die das Projekt nicht möglich wäre“, sind sich die Bürgermeister einig.

Besuch von Kolleginnen aus dem Burgenland

Gegen Ende des vorigen Jahres kam eine „Abordnung“ burgenländischer Kolleginnen mit ihrer Projektleiterin Astrid Rainer zu einem Austauschtreffen zum Thema Organisation/Struktur & Wachstum zu uns.

Es gab rege Diskussionen und wir konnten fast alle Programmpunkte bearbeiten.

Andrea Heider/NachbarschaftsHILFE PLUS
Sprechstunde MO/MI/DO 8.00 – 10:00
Telefon MO – FR 8.00 – 11:00
Tel.: 0681/108 889 60



Wenn wir auch Sie unterstützen können, oder wenn Sie unser Team von ehrenamtlichen Helfern erweitern möchten, rufen Sie an, ich helfe Ihnen gerne weiter!

Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier

Die Marktgemeinde Pölla lud am 17. Jänner zum Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier in das GH Speneder.

Nach der musikalischen Eröffnung durch den Musikverein Pölla und dem Gedenken an die Verstorbenen im Jahr 2019 hielt Bgm. Günther Kröpfl einen Rückblick auf das Jahr 2019.



Aus den vielen Projekten, Vorhaben und infrastrukturellen Maßnahmen sind hier einige zu erwähnen, wie z.B. Start des Projektes NachbarschaftshilfePLUS mit den Gemeinden Lichtenau und Rastenfeld, Neuerrichtung von Löschwasserbecken in Neupölla und Schmerbach/Kamp, Unterstützung der Sanierung Kriegerdenkmal Franzen, Sanierung der Gemeinschaftshäuser in Schmerbach/Kamp, Ramsau und Krug, Platzgestaltung und Kapellensanierung in Kleinraabs, Ankauf des Hauses in Neupölla 11, Durchführung der 13. Waldviertler Dorfspiele und Beitritt zur Wassergenossenschaft Wegscheid/Kamp.

Nach einem weiteren Musikstück des Musikverein und dem Rückblick mit Bildern aus den



verschiedenen Veranstaltungen des Jahres 2019 fand das gemeinsame Abendessen mit kulinarischen Schmankerln des GH Speneder statt.

Danach fand die Jungbürgerfeier statt. Dabei appellierte der Bürgermeister an die Jungbürgerinnen und Jungbürger, die Chance der Mitwirkung und Mitbestimmung zu nutzen und die Zukunft der Gemeinde und des Landes NÖ mitzugestalten. Die anwesenden Jungbürger erhielten von der Gemeinde einen Bauplatzgutschein im Wert von € 2.000,00 überreicht.

Ebenso wurde Sandra Warnung geehrt, die im vergangene Jahr einen runden Geburtstag feierte.



Zum Abschluss des Neujahrsempfanges gab es noch einen Ausblick auf einige Projekte des Jahres 2020. Diese sind der flächendeckende Breitbandausbau Glasfaseranschluss für alle Liegenschaften, Sanierung der Volksschule, Thema „Wohnen“ – Doppelhäuser in Neupölla und Haus Neupölla 11 sowie Ausrollung des Projektes „NachbarschaftshilfePLUS“.



Beim geselligem Beisammensein fand der Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier einen gemütlichen Ausklang.

Fotos ©Leopold Hollensteiner

Bericht FF Altpölla

Teilnahme um das NÖ Funkleistungsabzeichen

Am 7. März traten zum Bewerb um das Funkleistungsabzeichen im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln vier Kameraden der FF Altpölla an. FM Mathias Hollerer, OFM Martin Lechner, FM Lukas Nußbaum und OFM Patrick Schmutzer wurden in folgenden Bereichen geprüft:

Lagemeldung und Lageskizze, Führen des Einsatztagebuches, Verfassen und Absetzen von Funksprüchen, Lotsendienst und Gerätekunde vom Handfunkgerät.

Der Prüfung gingen mehrere Schulungen voraus, welche für alle Teilnehmer des Abschnittes Allentsteig im Feuerwehrhaus Altpölla abgehalten wurden. Die intensive Vorbereitung war nicht vergebens, alle haben die Prüfung bestanden.



Bester Teilnehmer des Bezirkes Zwettl wurde OFM Patrick Schmutzer, in der Landeswertung belegte er den hervorragenden fünften Platz.

Einsatzmaschinisten-ausbildung

Aus- und Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil des Feuerwehralltags. Besonders der Umgang mit motorbetriebenen Gerät muss geübt sein. Um diese überhaupt in Betrieb nehmen zu



dürfen, bedarf es einer speziellen Ausbildung, die EMA (Einsatzmaschinistenausbildung).

Die Aufgaben des Maschinisten sind vielfältig:

Bedienung und Wartung von Tragkraftspritze oder Einbaupumpe und Notstromgenerator, Lenken der Einsatzfahrzeuge, Führen des Fahrtenbuches, Unterstützung von Fahr- und Zeugmeister etc.!

In der Feuerwehr Altpölla findet eine EMA mit Teilnehmern aus mehreren Wehren statt: Altpölla 5 Teilnehmer, Neupölla 4 Teilnehmer, Schmerbach und Thaua je 2 Teilnehmer und Franzen 1 Teilnehmer.

Die angehenden Maschinisten werden sinnvoller Weise am eigenen Gerät ausgebildet, erhalten aber auch Einweisung über andere vorhandene motorbetriebene Gerätschaften.

Für die Ausbildung verantwortlich sind HBI Franz Thaler, Sachbearbeiter für Fahrzeug und Gerät, ASB Klaus Böhm, Sachbearbeiter für Ausbildung und LM Mario Wildmann, Fahrmeister.

Atemschutzausbildung Stufe 1

Im Rahmen des „Finnentests“, das ist der jährliche körperliche

Fittesstest für aktive Atemschutzgeräteträger, erhielt unser Nachwuchs seine erste Schulung zum Thema Atemschutz. Sie ist Voraussetzung zur Teilnahme am Atemschutzgeräteträgerlehrgang. Gerätekunde, Anpassen der Schutzmaske und Gewöhnen an das Gerät sind sozusagen das kleine 1x1 für Atemschutzgeräteträger. Yvonne und Benedikt Ponstingl, Barbara Gallauner, Lukas und David Nußbaum und Mathias Hollerer ließen sich mit großem Interesse in diesen wichtigen Bereich einführen.

Am Finnentest nahmen die Feu-



erwehren Altpölla, Schmerbach, Wegscheid und Göpfritz mit insgesamt 16 Mann teil. Für die medizinische Betreuung zeigte sich Feuerwehrarzt der Reserve Dr. Christian Kurmayer mit dem FMD-Team Altpölla-Göpfritz verantwortlich.

Holzhütten mit Luxus in Dobra

Ein neues Angebot für Touristen entsteht gerade am Stausee Dobra. Drei mietbare Holzhäuser wurden von Gut Ottenstein am Campingplatz Dobra aufgestellt und sind ab April bewohnbar.

Die Idee dazu gab es schon lange. „Das Widmungsverfahren hat fast zehn Jahre gedauert“, wie Projektleiter Alexander Warringer erklärte. Im April des vorigen Jahres gab es schließlich die Ausschreibung und im Spätsommer konnte man mit den Vorbereitungen und der Fundamentierung beginnen. Die großen Arbeiten wurden im November abgeschlossen.

Das verbaute Holz stammt vorrangig aus der eigenen Forstwirtschaft. Alle drei Häuser haben etwa 50 Quadratmeter, sind sich vom Grundriss sehr ähnlich und annähernd barrierefrei. Für vier Personen bieten die jeweils zwei Schlafzimmer bequemen Platz.

Im Wohnbereich gibt es einen gemütlichen Schweden- oder Holzofen und die Küche ist so



©Angelika Koll

ausgestattet, dass man sich selbst versorgen kann. Die neuen Häuser verfügen auch jeweils über einen Balkon mit Blick auf den Stausee. Die Tür soll mit einem Zugangscodewort bzw. mit dem Handy zu öffnen sein, da vor Ort keine Rezeption vorhanden ist. Buchbar sind die Holzhäuser ab zwei Nächten das ganze Jahr über. Die Häuser sind gut isoliert, sodass fast keine Heizung nötig ist.

Die Homepage von Gut Ottenstein soll in Zukunft vermehrt als Plattform für andere Betriebe aus der Region dienen. Warringer

erwähnt, man könne 14 Tage lang jeden Tag etwas anderes erleben: „Es gibt so viel hier, das niemand realisiert. Wichtig ist, dass das auch den Leuten, die hier leben bewusst wird.“

Darüber hinaus geht man davon aus, dass es nicht bei nur drei Häusern bleibt. In Summe sind elf geplant. Wann die restlichen gebaut werden sollen und ob das auf einmal geschehen wird, ist jedoch noch nicht vorzusehen, man wolle zuerst einmal sehen, wie die Vermietung der ersten drei abläuft.

Mitteilung unseres Klärwärters

Da es immer wieder zu Problemen in der Kläranlage kommt teilen wir folgendes mit:

Über das WC und somit über das Kanalnetz dürfen NICHT entsorgt werden:

Strumpfhosen, Damenbinden, Verhütungsmittel, Plastik, Konservendosen, Fette (z.B. Speiseöl), Katzenstreu.

Ebenso führen Feuchttücher in unseren Kläranlagen immer wieder zu Problemen, wie Sie auf dem Foto sehen können.

Feuchttücher sind extrem reißfest und sie lösen oder zersetzen sich nicht im Wasser. Diese Tücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen zum Pumpenversagen.

In der Kläranlage verursachen diese Abfälle bei den Pumpen einen erhöhten Wartungsaufwand bzw. Reparaturen. Eine Missachtung führt zu höheren Kosten, welche über die Kanalgebühren von allen zu tragen sind. Um dies zu vermeiden, wird um Beachtung ersucht.



Aus der Kläranlage Franzen entfernt.

3. Platz bei „9 Plätze 9 Schätze“ – Chancen und Herausforderungen

Die Saison 2020 steht vor der Haustüre. Nach unserem Finalinzug und dem verdienten 3. Platz bei der ORF Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ gab es sogar im Winter vermehrt Nachfragen. Für unseren Tourismus und allen Versorgerbetriebe könnte dies möglicherweise eine erfolgreiche und herausfordernde Saison werden.

Aber auch für alle Einheimischen bedeutet dies unter Umständen eine ungewohnte Situation nach vielen Jahren Pause des Tourismus-Hochs. Es ist dies jedoch kein Grund Panik oder Abwehr zu entfalten, denn selbst wenn wir uns wie andere

Sieger dieser Sendung entwickeln, werden wir aufgrund des großen Seengebietes nicht mehr überfüllte Plätze vorfinden, als dies in den vergangenen Jahren aufgrund der Klimaerwärmung geschehen ist.

Hier ein kleiner Faktencheck:

Stockerplätze bei der Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ aus Niederösterreich 2017, 2013 verzeichnen wir pro Jahr ca. 15.000 Besucher mehr

Unser Tourismus-Hoch war 1960/1970 mit 60.000 – 80.000 Nächtigungen allein in Rastendorf. 2019 lagen die Nächtigungen bei 33.000 in Rastendorf.

Also, man sieht hier ist noch viel Luft nach oben. Unsere Gasthäuser, Gasthöfe, Hotels und Wirte haben eine lange Durststrecke hinter sich und wie man mancherorts erkennen muss, hat die Auslese bereits voll eingesetzt. Um einen guten Eindruck zu hinterlassen, ist es daher wichtig, unsere Besucher wie eigene Gäste zu behandeln. Es ist für uns alle eine große Chance an die erfolgreichen Jahre Mitte des vorigen Jahrhunderts anzuknüpfen, um auch für uns (Einheimische) die Infrastruktur und das vielseitige Freizeitangebot in unserer Region Kampseen zu halten und zu sichern.

Frühlingserwachen auf unserer „Volt“-Radrunde

Die Natur öffnet heuer schon früh ihre ersten Blüten und entlockt der Vogelwelt wohlklingende Töne. Das versetzt auch viele Menschen in unserer Kleinregion Kampseen in eine Aufbruchsstimmung – raus ins Freie heißt die Devise.

Was für ein Glück, dass mit der „Volt“-Radrunde schon ein Radparadies wartet, das angesichts der Vielfalt und Pracht der Landschaft immer wieder neu erkundet werden will. Dass diese Beschreibung nicht übertrieben ist, wird durch den 3. Platz bei der ORF Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ mehr als bestätigt.

Der von unserer Bevölkerung schon lange gewünschte Regionsradweg wurde mit der 123 km langen „Volt“-Radrunde, die durch all unsere 7 Gemeinden

führt, 2019 errichtet und vollständig in beide Fahrtrichtungen beschriftet.

Einige Betriebe berichteten bereits voller Freude von mehr Frequenz auf unserer „Volt“-Radrunde. Heuer werden noch die 5 „Hausrunden“ beschildert, wobei auch eigene Tafeln auf die Angebote unserer Gastronomie- und Versorgungsbetriebe hinweisen werden.



Das natürliche Höhenprofil kann aber so manche Radlerin und so manchen Radler an die Leistungsgrenzen bringen. Deshalb wird es bei einigen Betrieben auch die Möglichkeit geben, sich E-Bikes auszuleihen. E-Bikes können auf Vorbestellung (24 Stunden) in allen Gasthäusern, Gasthöfen und Hotels geordert werden. Weiters stehen in 3542 Gföhl, Gasthaus Braun, beim Infozentrum in 3532 Peygarten-Ottenstein 215 und im Museumscafe St. Leonhard jeweils 2 E-Bikes für spontane Touren zur Vermietung bereit.

RADKARTEN liegen auf allen 7 Gemeindeämtern auf und alle einheimischen Radler und die, die es noch werden wollen, sind herzlich eingeladen diese neuen Strecken zu befahren und kennenzulernen.

So wie letztes Jahr gibt es auf www.waldviertel.at auch heuer wieder ein Paket für unsere Gäste zu buchen. Hier radeln die Gäste durch die gesamte „Volt“-Radrunde (123 km), genießen in 4 Tagen/3 Nächten unsere wunderschöne Landschaft, unsere Gastfreundlichkeit, reichhaltiges Frühstück und einen Gepäcktransport. Um die Touren angenehmer zu gestalten,

werden 2020 an ausgewählten Plätzen überdachte Rastplätze (pro Gemeinde eine Konstruktion) von der Firma Waldholzbau (Erwin Steiner) aufgestellt.

Viel Spaß – beim Radeln – bei einer kleinen Auszeit– beim Entdecken der 9 Schätze in unserer Kleinregion Kampseen.

Am **21.05.2020** wird es ein **Eröffnungsfest für unsere „Volt“-Radrunde** geben. Der Start wird gemeinsam mit dem Gföhler Radwandertag am Hauptplatz in Gföhl sein. Details finde Sie ab Mitte Ende März auf den Gemeindehomepages sowie auf der Regionshomepage www.kampseen.at

Nina Hubacek und
Gerhard Linhard

Ausstellungen 2020 im Museum Neupölla

Das „Erste österreichische Musuem für Alltagsgeschichte“ in Neupölla bietet heuer zwei Themenschwerpunkte an.

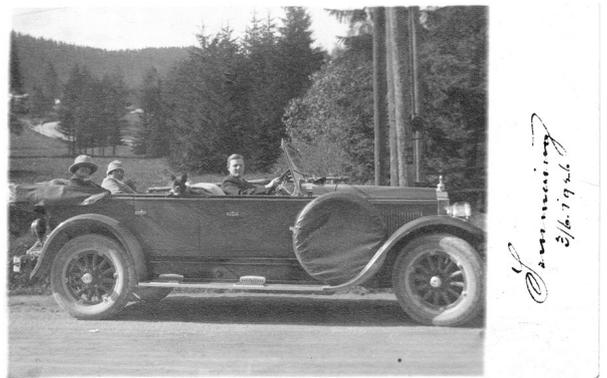
Einerseits wird in die Dauerausstellung um die Geschichte der jüdischen Familie Biegler erweitert. Simon Biegler wanderte 1860 aus dem mährischen Markt Schaffa/Safov nördlich von Langau ins Waldviertel und eröffnete in Neupölla eine Greißlerei. In zwei Ehen hatte er insgesamt acht Kinder. Der jüngste Sohn Alois übernahm 1910 das Geschäft von einem älteren Bruder und engagierte sich auch als Gründer eines „Rauchklub“ sowie Vorsitzender der Gewerbegeossenschaft. Mit seiner Gattin Ida, einer Ver-

wandten der Gmünder Familie Schwarz, hatte er neben der Stieftochter Irma vier Töchter. 1938 wurde die Familie verprügelt und vertrieben, das Haus vom Nachbarn „arisiert“. Alois, Ida und Ella Biegler wurden 1942 in Riga deportiert und ermordet.

Irma überlebte in Wien, zwei Töchter konnten nach England flüchten, eine nach Dänemark.

Weiters präsentiert das Musuem 2020 die **Sonderausstellung „Der Wein des Vergessens“**.

Die Kremser Riede Sandgrube - eines der berühmtesten Weingüter der Wachau - befand sich bis 1938 im Besitz des jüdischen Geschäftsmannes Paul Robitschek und seines Partners August Rieger. Robitschek und der angebliche Baron sind Geschäftsfreunde und zugleich ein glamouröses Liebespaar. Die Denunziationen erleichtern die „Arisierung“ jenes Besitzes, der zur Grundlage der berühmten Winzergenossenschaft Kreams wird. Die bis dahin unerforschte Geschichte der Besitzvorgänger und deren Enteignung wurde



2018 mit dem dokumentarischen Roman „Der Wein des Vergessens“ der Historiker Bernhard Herrman und Robert Streibl trotz massiver Widerstände veröffentlicht und wird seither wissenschaftlich aufgearbeitet.

Die darauf basierende Ausstellung zeigt private Fotos und Dokumente, Briefe und Tagebuchausschnitte aus dem Besitz von Bernhard Herrman, einem Nachkommen des Kremser Gutsverwalters.

Das Museum und die Ausstellung sind vom 1. Mai bis 26. Oktober jeweils an Sonn- und Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet.



Kundmachung - Verkauf

Das Bundesministerium für Landesverteidigung, vertreten durch das **Militärische Immobilienmanagementzentrum (MIMZ)**, 1090 Wien, Roßauer Lände 1, beabsichtigt den Verkauf der **Gst. Nr. 1014/2 und 1015/2 samt Einfamilienhaus** (ca. 1.076 m²), EZ. 478, KG 24042 **Neupölla**. Diese Teilfläche ist im Flächenwidmungsplan als Bauland-Agrargebiet gewidmet.

Weiters ist der Verkauf der Teil-

fläche **Gst. Nr. 1015/1 (ca. 2.993 m²)**, EZ. 478, KG 24042 **Neupölla** beabsichtigt. Im Flächenwidmungsplan als Grünland-Land- und Forstwirtschaft gewidmet.

Schriftliche Angebote in Papierform werden unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, eventuell Fax oder EMail-Adresse und einer konkreten Angebotssumme sowie unter Beischluss eines Staats-

bürgerschaftsnachweises, Bonitätsnachweis **bis spätestens 15.04.2020** an das Militärische Immobilienmanagementzentrum, Abteilung Liegenschaftsverwaltung, 1090 Wien, Roßauer Lände 1, erbeten.

Für weitere Auskünfte steht der Sachbearbeiter ADir RgR Karl Arnhof, Tel. 050201/10 32510, Mobil 0664/622 1719, eMail: k.arnhof@hbv.gv.at jederzeit zur Verfügung.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine

von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz**. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine an-

dere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr) E-Mail:

[erhebungsinfra-
struktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfra-struktur@statistik.gv.at)

Internet: www.statistik.at/silcinfo



KINDER SONNTAG
Schloß Waldreichs

TOLLE PREISE
bei der Schlussverkäufe

21. Juni 2020
9 - 18 Uhr

Waldreichs
Falknerei- und Greifvogelzentrum
Eulenpark und Jagofalkenbof
www.greifvogelzentrum.at
Tel: 02988/20 060

KINDER SCHMINKEN

Eintritt frei
für Kinder bis 15 Jahre

JUTSCHU

Sie glauben, Sie kennen das Waldviertel?

Wohnen
im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Immobilien und Jobs, Infrastruktur und Lebensqualität: Das Waldviertel bietet alles, was zum Leben wichtig ist. Trotzdem wissen viele gar nicht, was es hier alles gibt. Das muss aber nicht so sein!

Der Verein Interkomm, bei dem wir und 55 andere Gemeinden Mitglied sind, hat es sich zur Aufgabe gemacht, umfassend und zeitgemäß zu zeigen, was das Waldviertel zu bieten hat. Herzstück der Kampagne ist das Wohnweb Waldviertel, eine **Webseite**, die seit 2009 den **Wohnstandort online** präsentiert. Neben Immobilien, Baugründen und freien Arbeitsplätzen werden auch Schulen, Direktvermarkter, Ärzte und vieles mehr dargestellt.

In den letzten Monaten wurde intensiv an einer Neuauflage dieser Webseite gearbeitet, die den heutigen Anforderungen einer **Immobilien- und Informationsplattform** entspricht.

Sämtliche Inhalte und Funktionen sind nun auf allen Geräten, ob PC oder Smartphone, gut bedienbar und das in einem neuen und modernen Design.

Dieser Schritt war dringend notwendig, bedenkt man, dass Webseiten die am häufigsten genutzten Informationsquellen sind und dass diese großteils über Smartphones besucht werden.

Was Sie auf der Webseite alles suchen und finden können!

#wohnen: Auf der Webseite unter dem Menüpunkt „Wohnen“ sehen Sie, welche **Häuser, Wohnungen und Grundstücke** in den 56 Gemeinden aktuell zur Miete oder zum Kauf angeboten werden. Ein **Suchassistent** informiert sie laufend über neue Objekte. Außerdem können Sie hier Ihre eigene **Immobilie kostenlos selbst inserieren** und erfolgreich verkaufen oder vermieten.

#arbeiten: Zahlreiche regionale Betriebe suchen dringend Fachkräfte und qualifiziertes Personal. Alle, die einen neuen Arbeitsplatz suchen, finden hier eine Vielzahl an interessanten **regionalen Jobs** in zukunftsfähigen Branchen.

#leben: Das Waldviertel hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt. Durch Karten, Animationen, Videos und Texte in Bereichen wie 'Schule und Bildung', 'Sicherheit und Erreichbarkeit' oder 'Betriebe und Produkte' werden viele Angebote der Region im Menüpunkt „Leben“ präsentiert. Durchklicken und überrascht werden ist hier die Devise: www.wohnen-im-waldviertel.at

Sind Ihre liebsten Waldviertel-Angebote hier zu finden? Feedback an office@wohnen-im-waldviertel.at oder 0664 / 230 58 70

www.wohnen-im-waldviertel.at

KLAR! – Kampseen: Infoabend zu geplanten Maßnahmen

Trockenperioden, Veränderung der Regenmenge und der Regenintensität sowie die Veränderung der Vegetationsperioden sind Auswirkungen des Klimawandels, welche auch in unserer Region stark spürbar sind.

Daher haben sich die Gemeinden der Kleinregion Kampseen entschlossen KLAR! (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion) zu werden. Im Rahmen dieser Initiative wurden 10 Maßnahmen entwickelt, um sich auf die künftigen Auswirkungen des Klimawandels in der Region vorzubereiten.

Am 28. Jänner lud die KLAR! Kampseen zu einem Infoabend in den Stadtsaal Gföhl um die erarbeiteten Maßnahmen der Bevölkerung zu präsentieren und mit ihr zu diskutieren. Die KLAR! Kampseen möchte in den nächsten zwei Jahren folgende Maßnahmen umsetzen:

Forstwirtschaft: Die Forcierung der Naturverjüngung steht bei dieser Maßnahme im Vordergrund. Neben Informationsveranstaltungen, Schulungen und Exkursionen steht auch die Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Interessensgruppen

(Waldbesitzer, Jäger, usw.) im Zentrum.

Raumordnung: Für potenzielle neue Baulandflächen wird vorab ein „Klimacheck“ durchgeführt.

Bauen & Wohnen: Im KLAR! Büro stehen Informationen rund um das Thema „Klimafittes Bauen & Sanieren“ zur Verfügung. Auch können alle InteressentInnen einen individuellen Naturgefahrencheck für ihr Haus/Grundstück vornehmen.

Garten & Grünräume: Die Schaffung von ökologisch wertvollen Grünräumen mit Versickerungsflächen im öffentlichen Raum sowie in den privaten Gärten ist Ziel dieser Maßnahme.

Wasserversorgung: Der sorgsame Umgang mit unserem Trinkwasser ist dabei das zentrale Thema.

Gesundheit & Katastrophenschutz: Der Auf- und Ausbau eines „Ersthelfer-Netzwerks“ ist durch die stärkere Kreislaufbelastung bei Hitze sowie im Katastrophenfall eine wichtige

Maßnahme. Darüber hinaus wird ein Gesundheits-Info-Programm für ältere Menschen mit Fokus auf 24-Stunden-Pflegekräfte erstellt.

Wirtschaft & Konsum: Mittels Online-Kochbuch mit Rezepten aus regionalen Produkten wird das Bewusstsein für regionale Produkte gestärkt.

Freizeit & Tourismus: Bei den KLAR! Radtagen auf der Volt-Radrunde werden Anpassungsmaßnahmen aufgezeigt.

Biologische Vielfalt: In dieser Maßnahme soll das Bewusstsein für das Ökosystem Stauseen, Teiche und Flüsse geschaffen werden indem ein Konzept Wasserpädagogik erarbeitet wird.

Bewusstseinsbildung: Die Information der Bevölkerung zu den oben genannten Themen via Homepage, Facebook, Berichte, usw. ist Zentrum dieser Maßnahme.

Diese Maßnahmen werden nun beim Klima- und Energiefonds, welcher Träger des KLAR! Programms ist, eingereicht. Nach einem positiven Förderbescheid kann voraussichtlich im Mai 2020 mit der Umsetzung begonnen werden.

„Der Klimawandel ist auch in unserer Region angekommen und wir müssen uns an die weiteren Veränderungen anpassen. Bei der Erstellung der Maßnahmen war uns aber zusätzlich wichtig, dass all diese Maßnahmen auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“, Bgm. und Regionsobmann Gerhard Wandl



Foto: Erich Hengstberger

20 + 5 = 25

Aus dem Waldlehrpfad in Wegscheid wurde Anima Florae

Vor 25 Jahren begründete die Dorferneuerung Wegscheid (Obmann Franz Kainrath) einen Waldlehrpfad. Er begleitete den Kamp von der Kapelle in Wegscheid auf 2 Kilometer. Pflanzen wurden auf in die Erde geschlagene Holztafeln mit der botanischen Bezeichnung in Latein und den deutschen Namen beschrieben. Das Hochwasser 2002 riss allerdings einige Tafeln mit sich und auch die Zeit setzte den restlichen Tafeln zu.

Da eine Renovierung nicht mehr möglich war, entschloss sich die Dorferneuerung im Jahr 2012 zu einer Neugestaltung. Eine besondere Herausforderung war wieder eine Form zu suchen, die Rücksicht auf die naturnahe Landschaft nimmt. Hier konnte Sonia Gansterer, die 2009 ihr Atelier von Wien nach Wegscheid verlegt hatte, für diese Aufgabe gewonnen werden. Sie gestaltete in verschiedenen Schaffensphasen in 2 Jahren die 36 Bildtafeln.

Der Name des neuen Wegs „Anima Florae“ (übersetzt: Die Seele der Pflanzen) deutet schon auf die Intention der Künstlerin hin. Sie stellt die heimischen Pflanzen in Anlehnung an „klassische“ Naturlehrpfade dar, geht aber gleichzeitig in der

Umsetzung weiter. Surreale Bildelemente und lyrische Zitate laden zur vertiefenden Wahrnehmung ein, es wird zum Schauen und Denken angeregt und die Verwobenheit von Mensch und Natur spürbar gemacht. Die Darstellungen sollen eine Einladung sein, sich intuitiv auf die Pflanzen einzulassen, die am Weg da sind, auch dann, wenn sie jahreszeitlich bedingt nicht sichtbar erscheinen.

Der Künstlerin war es auch durch eine Materialwahl ein besonderes Anliegen, dass sich die Tafeln harmonisch in die Natur einbinden. Bewusst wurden Eisenrahmen für die Montage der Bildtafeln ausgewählt, da diese eine Metamorphose in der Natur erfahren und sich so mit ihrer Rostpatina in die Landschaft einfügen. Nach 5 Jahren hat sich auch die Beständigkeit der gewählten Materialien dazu erwiesen.

Der Weg ist inzwischen überregional bekannt und wird auf der Homepage der Museen des Landes NÖ treffend als täglich rund um die Uhr geöffnet beschrieben: https://datenbank.noemuseen.at/db/museum-detail.asp?tt=MUSEUM_R8&oid=17693

Einen Dank gilt auch den Grundeigentümern entlang des Weges, nicht nur für die Duldung der Aufstellung der Tafeln, sondern auch für die Bereitschaft zur Kommunikation mit der Dorferneuerung bei zu fällenden „Problembäumen“. (Es musste allerdings erst eine Tafel um ein paar Meter verstellt werden.) Für alle von ihnen, die ihr Dankeschön in Form eines Kunstdruckes von Anima Florae noch nicht erhalten haben, bitte um Kontaktaufnahme unter <https://www.animaflorae.at/kontakt-3/>



Der dieser Gemeindezeitung beiliegende Flyer gibt eine Kurzbeschreibung über Anima Florae und lädt zu einer Erwanderung von Wegscheid bis zur Ruine Schauenstein oder von der Ruine Schauenstein nach Wegscheid.

Clemens Feigel



©Clemens Feigel



Motto 2020:

EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN

ERLEBNIS SPORT WOCHE in Pölla



Wann und wo findet diese Woche statt?

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von 27. - 31. Juli 2020 eine Erlebnis Sport Woche für 6-14 jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben PädagogInnen gibt es von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr und Freitag von 9.00-15.00 Uhr.

Was erwartet mich?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

Wie kann ich mich anmelden?

Da einen Teil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von ca. 90,- € (inkl. Mittagessen) zu bezahlen.

Die Anmeldung erfolgt online unter:

www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

Anmeldeschluss: 15. Juni 2020

Anmerkung: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.



INKLUSIVE

.....
Camp T-Shirt
Gutscheinheft
Eltern Login



XUNDINSLEBEN.COM

+43 (0) 316 347 487
office@xundinsleben.com

Pölla Aktiv - Sektion Asphaltstock

Nach eifrigem, zweimal wöchentlichen Training hat eine Moarschaft unseres Vereins an zahlreichen Turnieren erfolgreich teilgenommen.

Der beste Erfolg im Jahr 2019 war bei der Bezirksmeisterschaft, der Aufstieg in die Unterliga Nord.

Die siegreichen Spieler waren Michael Staar, Bernhard Pfeisinger, Gerald Mayerhofer und Heinrich Zinner.

Das Training für das Jahr 2020 beginnt, wenn das Wetter es zulässt, mit der Sommerzeit jeweils Dienstag und Freitag ab 19 Uhr.



Stockmaterial wird zur Verfügung gestellt, es ist jeder neue Spieler gern gesehen.

*Der Sektionsleiter
Erwin Mayerhofer*

FREIE WOHNUNGEN



3593 Neupölla 21 bzw. 115
3594 Franzen 78

56 m² - 74 m² Wohnnutzfläche
in Miete (teilweise mit Kaufoption)

EIGENMITTEL AB € 2.180,-

Terrasse bzw. Balkon

PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Energiekennzahl:

- HWB_{RK} ca. 18 - 56 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

SOFORT VERFÜGBAR



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Waldviertler **SPARKASSE**

Schon ab 5.000 Euro



Geld einfach anlegen.

Der Invest Manager

George. Das modernste Banking Österreichs.

Dies ist eine Werbemaßnahme. Das Messen in Wertpapieren birgt neben Chancen auch Risiken. Weitere Informationen unter sparkasse.at/InvestManager

KFZ – Meisterwerkstatt

Thomas Mayerhofer
3594 Schmerbach 39
02988/20029 0664/5841194
office@m-kfz.at



Kfz-Prüfstelle für weißes und rotes Pickerl bis 2,8 t, Anhänger gebremst und ungebremst bis 3,5 t, Service u. Reparatur aller Marken, Reifenmontage, Windschutzscheibenreparatur und -tausch sowie Karosserie-Reparatur mit Versicherungsabwicklung, Oldtimerreparatur



EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR di und mi.

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

Jetzt Photovoltaik-Anlage planen:
0800 800 333

SEITENBLICKE



Weihnachtslesung in der Bibliothek Pölla.
Nutzen auch Sie die Zeit zum lesen.



Die Hl. Dreikönige bei der Sternsingeraktion in der Pfarre Altpölla



Bei den vielen lustigen Spielen beim Fasching im GH Speneder hatten die Kinder sichtlich Spaß.



Faschingsgshnas der LJ Pölla im Jugendgästehaus in Franzen.



Auch heuer besuchten die Kindergartenkinder am Faschingdienstag wieder das Gemeindeamt.



Das Faschingskonzert der Musikschule war ein Riesenspaß für Eltern und Kinder.



Am 15. Februar brachen 60 Schibegeistere zum Gemeindefest nach Hochficht auf. Der Wettergott war an diesem Tag gnädig und bescherte den Teilnehmern einen herrlich sonnigen Schitag.



„Klimaanpassungsregion“ zur Präsentation in Gföhl mit Vertretern des Gemeinderates



Die Laien-Darsteller der LJ Pölla spielten heuer das Theaterstück „Krach am Wendlhof“.



Großes Interesse herrschte beim Infoabend in Französisch „Errichten von Hausanschlüssen“ im Zuge des Breitbandausbaues



Am 13. März 2020 erfolgte die Angelobung von Bgm und Vzbgm durch den Bezirkshauptmann. Damit ist der neu gewählte Gemeinderat im Amt.

Gratulationen



Herr Gerhard Mahringer feierte seinen 80. Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich der Bauernbund sowie Vertreter des Gemeinderates ein.



Drei goldene Leistungsabzeichen der Feuerwehrjugend für die FF Altpölla. Im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages wurde den Absolventen für ihre Leistung gedankt. David Nußbaum (im Bild) Lisa Strupp und Benedikt Ponstingel waren entschuldigt.

Herzlichen Glückwunsch zum Familiennachwuchs



Michael Freisinger und Berar Aldona freuen sich über die Geburt von Sohn Ben. GR Alois Schmutzer gratulierte seitens der MG Pölla.



Christoph und Katharina Daniel aus Altpölla mit den Söhnen Jakob und Johannes.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;
Tel. 02988/6220, E-mail: gemeinde@poella.at, Homepage: www.poella.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Kröpfel
Verlags- und Herstellungsort: 3593 Neupölla 4 (Gemeindeamt in Eigenvervielfältigung)

Ärztendienst an den Wochenenden

Sa 28.03.2020	Dr. Dollensky
So 29.03.2020	Dr. Dollensky
Sa 11.04.2020	Dr. Erstic
So 12.04.2020	Dr. Erstic
Mo 13.04.2020	Dr. Erstic
Sa 18.04.2020	Dr. Schubert
So 19.04.2020	Dr. Schubert
Sa 25.04.2020	Dr. Tueni
So 26.04.2020	Dr. Tueni
Fr 01.05.2020	Dr. Greilinger
Sa 02.05.2020	Dr. Greilinger
So 03.05.2020	Dr. Greilinger
Sa 09.05.2020	Dr. Mies
So 10.05.2020	Dr. Mies
Sa 16.05.2020	Dr. Tueni
So 17.05.2020	Dr. Tueni
Do 21.05.2020	Dr. Tueni
Sa 23.05.2020	Dr. Erstic
So 24.05.2020	Dr. Erstic
Sa 30.05.2020	Dr. Mies
So 31.05.2020	Dr. Mies
Mo 01.06.2020	Dr. Mies
Sa 06.06.2020	Dr. Schubert
So 07.06.2020	Dr. Schubert
Do 11.06.2020	Dr. Erstic
Sa 13.06.2020	Dr. Erstic
So 14.06.2020	Dr. Erstic
Sa 20.06.2020	Dr. Dollensky
So 21.06.2020	Dr. Dollensky

Kassenärztlicher **Wochenend- und Feiertagsdienst** ist **ausschließlich** in der Zeit **zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr**. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der **Nacht von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr** an den **NÖ Ärztedienst 141**.

Dr. Dollensky Gruppenpraxis
Waldzeile 654
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2340

Dr. Erstic Andjela
Dr. Robert Braun Str. 8
3595 Brunn/Wild
☎ 02989/22 000

Dr. Greilinger Anita
Schillerstraße 163
3571 Gars/Kamp
☎ 02985/2308

Dr. Mies Peter
Paul Troger Straße 1
3591 Altenburg
☎ 02982/2443

Dr. Schubert Heidelinde
St. Leonhard/Hw. 61
3572 St. Leonhard/Hw.
☎ 02987/2305

Dr. Tueni Christian
Neupölla 93
3593 Neupölla
☎ 02988/6236

Notrufnummern

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112
Ärztendienst	141

VERANSTALTUNGEN

Bis 29. April sind alle Veranstaltungen abgesagt!

Ab 30. April finden Veranstaltungen vorbehaltlich der Situation betreffend Coronavirus statt.

Monat April

Do 30.	Maibaumaufstellen der FF Altpölla in Altpölla	18:00 Uhr
--------	---	-----------

Monat Mai

Fr 01.	Eröffnung der Ausstellung „Geschichte der jüdischen Fam. Biegler“ im Kulturhof Neupölla	14:00 Uhr
Di 05.	Seniorenachmittag „Nimm da Zeit“ im Hotel Wegscheidhof	14:00 Uhr
Mi 06.	Muttertagsausflug des Seniorenbund Pölla, Zwettl Brauerei	
Do 07.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Sa 09. u. So. 10.	Musikwochenende im Greifvogelzentrum Waldreichs (Flugvorführungen mit musikalischer Umrahmung)	11:00 Uhr und 15:00 Uhr
Fr 15.	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im FF Haus Altpölla	16:00 - 20:00 Uhr
Fr 15.	Konzert „Frauenkompott“ auf der Ruine Dobra	20:00 Uhr
Sa 16. u. So 17.	Museumsfrühling im Museum Neupölla mit Filmvorführungen im Kulturhof	14:00 Uhr
Fr 22.	Konzert des Musikverein Pölla in der Schlosstaverne Greillenstein	19:30 Uhr
Fr 22. u. Sa 23.	2 tägiger Ausflug des Seniorenbundes Pölla nach Bratislava	
So 31.	Musikwochenende im Greifvogelzentrum Waldreichs, auch am Mo 01.06.	11:00 und 15:00 Uhr

Monat Juni

Di 02.	Seniorenachmittag „Nimm da Zeit“	14:00 Uhr
Do 04.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Sa 06.	Jugendfischen am Teich in Franzen	10:00 - 14:00 Uhr
Sa 06.	Fischerfest - 10 Jahre Fischereiverein Franzen am Teich in Franzen	18:00 Uhr
So 21.	Kindersonntag des Greifvogelzentrum Schloss Waldreichs	09:00 - 18:00 Uhr

Auch in der derzeitigen Notsituation ist das Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten besetzt. Wir bitten Sie jedoch, nur in dringenden Fällen persönlich auf das Gemeindeamt zu kommen. Vieles lässt sich auch telefonisch oder per E-Mail gemeinde@poella.at erledigen. Die Termine für das Altstoffsammelzentrum sind vorübergehend ausgesetzt. Die Bauhofarbeiten beschränken sich vorläufig auf die dringlichsten Tätigkeiten.

WIR BITTEN UM IHR VERSTÄNDNIS!